

PALLADIO ORDINE CORINTHIO.

Palladio meldet daß die Corintische Columna, nebst Basis Und Capitell, muß neun und ein halb Modul zur Höhe haben / die Basis einen halben / das Capitell einen und ein sechsten Theil / welcher Theil der Abaco zur Höhe bekommt / so die Columna incannaliret wird, müssen vier und zwanzig Canalen darinn gemacht werden / und ihren halben Diameter zur tieffe haben / wie selbige construirt werden / ist im Jonischen zu sehen.

Die Basis ist Attica, und wird / wie in der Dorica die Partes, getheilet dieses ist der Unterscheid darin / daß der Sprunck bey dieser der fünffte Theil des Diameters der Columnæ seyn muß / des Capitels Beschreibung sol neben seiner Construction allem angewiesen werden.

Die Architrave, Frieße und Corniche, müssen den fünfften Theil der Columnne hoch seyn / und in

Zwölff Theile getheilet werden / davon bekommt die Architrave vier / die Frieße drey / und die Corniche fünff.

Die Architrave wird in fünff Theile getheilet / eins dieser ist vor seine Cimatio, die andern viere werden abermahl in Zwölffe getheilet / davon bekommt die erste Fascia nebst ihrem Astragal drey / die andere vier / die dritte fünff.

Die Corniche wird in acht und einem halben getheilet / davon bekommt die verkehrte Kehle einen / die Dentell einen / der Ovolo einen / zwen vor die Modiglioni mit ihrer Kehle / zwen vor die Corona mit ihrer verkehrten Kehle / und anderthalb vor die Gola dritta, als rechte Kehle / die Zierathen so unter die Corona müssen gemacht werden / sind bey den Propyläen von Nerva Trajani Tempel zu ersehen.

PIETRO CATANEO ORDINE CORINTHIO,

Die Corintische Order lehret Cataneo, sol mit Basis und Capitel neun Diameter hoch seyn / das Capitel soll einen zur Höhe haben / die Basis einen halben / bleiben vor die Fusto der Columnne sieben und ein halbes / die Breite der Basis neben seinem Sprunck / wann selbiger über den Horizont ordoniret wird / soll von einem Diameter und drey achtel seyn / wann aber selbige unter den Horizont zustehen kommet / so soll selbiger Sprunck / einen und einen halben Diameter haben.

Die Theile der Basis seind / daß selbiger Höhe in vier und zwanzig getheilet wird; davon bekommt der Zocco oder Platte sechs / der unterste Bastone fünff / die unterste Scotia vier / die Astragale mit ihrer Platte zwen / drey bleiben vor die oberste Scotia / und vier vor die oberste Bastone.

Er meldet / daß der Architectus, die Distantz, da selbige Ordoniret werden soll / consideriren müsse / den sagt er / nachdem sich die Distantz befindet / können die

Membra nach belieben alteriret, oder auch vergrößert werden.

Dem Capitel neben seinem Abaco soll ein Diameter zur Höhe gegeben werden / dem Abaco aber der siebende Theil der ganzen Höhe / das übrige wird in drey gleiche Theile getheilet / und muß nach gegebener Description construirt werden / über diesem Capitel lasse ich den judiciofen urtheilen / dann der Unterscheid zwischen ihm und seinem Competenten, ist sehr groß / und kan meines erachtens solcher Unterscheid / weil es ein Haupt membrum ist der ganzen Composition, nicht wol approbiret werden; der Autor aber ist allzu viel autorisiret / muß also die approbation geschehen.

Was der Architrave, Frieße und Corniche angehet / giebet Cataneo dieselbigen membra und Theilung wie in der Ionica / dieses muß dabey erinnert werden / daß er meldet / daß so in die Frieße Basserelieven Festoneo oder sonst andere Zierathen ordoniret und gehauen werden / soll selbige den vierten Theil höher dann die Architrave seyn / welches alles dem judiciofen Architecto nach Beliebung recommendirt wird.

Das Kupffer N. XXXIII.

P

VIGNOLA